

An den

Vorsitzenden des Hauptausschusses

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über

Senatskanzlei - G Sen -

**2685 A**

### **Auswirkungen der Ertüchtigung der Baureihen 481 und 480 auf den S-Bahn-Verkehr**

92. Sitzung des Hauptausschusses am 26. November 2025

Sammelvorlage SenMVKU - Z F - vom 14. November 2025, rote Nr. 2512, Bericht 27

99. Sitzung des Hauptausschusses am 18. März 2026

Bericht SenMVKU - IV C 52 - vom 12. Februar 2026, rote Nr. 2685

Kapitel 0730 - Verkehr -

Titel 54081 - Leistungen des S-Bahn Verkehrs -

Ansatz 2025:	624.744.000 €
Ansatz 2026:	454.140.000 €
Ansatz 2027:	458.206.000 €
Ist 2025:	438.730.349,43 €
Verfügungsbeschränkungen:	0,00 €
Aktuelles Ist (Stand 11.05.2026):	117.482.978,79 €

Der Hauptausschuss hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„SenMVKU

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur letzten Sitzung vor der Sommerpause 2026 zu erläutern, wann die Zulassungen der Baureihe 480 auslaufen und wann die nächste Revision fällig wird. Zu welchen Ergebnissen haben die Abstimmungen zwischen Berlin, Brandenburg und der S-Bahn Berlin GmbH zu den verkehrlichen Einschränkungen bei den Ertüchtigungen der Baureihen 480 und 481 geführt?

Die Fraktion Die Linke hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Erbeten wird eine tabellarische Übersicht nach Jahren, wann für wie viele Fahrzeuge der Baureihen 480 und 481 die Revision ansteht (bitte unter Angabe der laufzeitabhängigen oder laufleistungsabhängigen Frist).“

### Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Hierzu wird berichtet:

Die Berichtsaufträge betreffen teilweise Sachverhalte, die die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Sie ist gleichwohl bemüht, dem Ausschuss den Bericht zukommen zu lassen und hat daher die Deutsche Bahn AG um Stellungnahme gebeten.

In der entsprechenden Stellungnahme teilt die S-Bahn Berlin GmbH in Bezug auf die Revisionsplanung der Baureihen 480 und 481 mit:

„Die aktuelle Revisionsplanung der Fahrzeuge der Baureihen 480 und 481 [...] für die Jahre 2027ff (Betrachtungszeitraum ab 21.06.2027) mit Stand April 2026 [...] ist in der tabellarischen Übersicht nach Jahren, wann demnach für wie viele Fahrzeuge der Baureihen 480 und 481 die Revision vorgesehen ist, beigefügt. Diese Übersicht berücksichtigt dabei bereits Annahmen zur Instandhaltungs- und Kapazitätsplanung der S-Bahn Berlin GmbH und liegt insoweit nicht differenziert nach Angaben zu laufzeitabhängigen und laufleistungsabhängigen Fristen vor.“

#### **Baureihe 480**

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl Revisionen</b>
2027	-
2028	15
2029	15
2030	15
2031	15
2032	5
2033	-
2034	-

#### **Baureihe 481**

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl Revisionen</b>
2027 2. Hj.	44
2028	52
2029	38
2030	64
2031	69
2032	57
2033	75
2034	75

Inwieweit die jeweiligen Ertüchtigungsprogramme der Fahrzeuge der Baureihen 480 und 481 zu verkehrlichen Einschränkungen führen, ist derzeit weiterhin Gegenstand laufender Abstimmungen zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg und der S-Bahn Berlin GmbH. Nach aktuellem Stand der Abstimmungen werden die Verstärkerleistungen während der Hauptverkehrszeit (HVZ) auf der Linie S1 (im Abschnitt zwischen Zehlendorf und Potsdamer Platz) und auf der Linie S5 (im Abschnitt zwischen Mahlsdorf und Warschauer Straße) jeweils von einem 10- auf einen 20-Minuten-Takt reduziert. In diesem Zusammenhang ist auch vorgesehen, die HVZ-Verstärkerfahrten der S1 über den Potsdamer Platz hinaus bis Nordbahnhof zu verlängern. Gemeinsam mit dem unveränderten 10-Minuten-Grundtakt könnte somit auf der S1 bzw. S5 während der HVZ zumindest weiterhin ein verdichteter 5/5/10-Minuten-Takt in den benannten Abschnitten angeboten werden.

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt